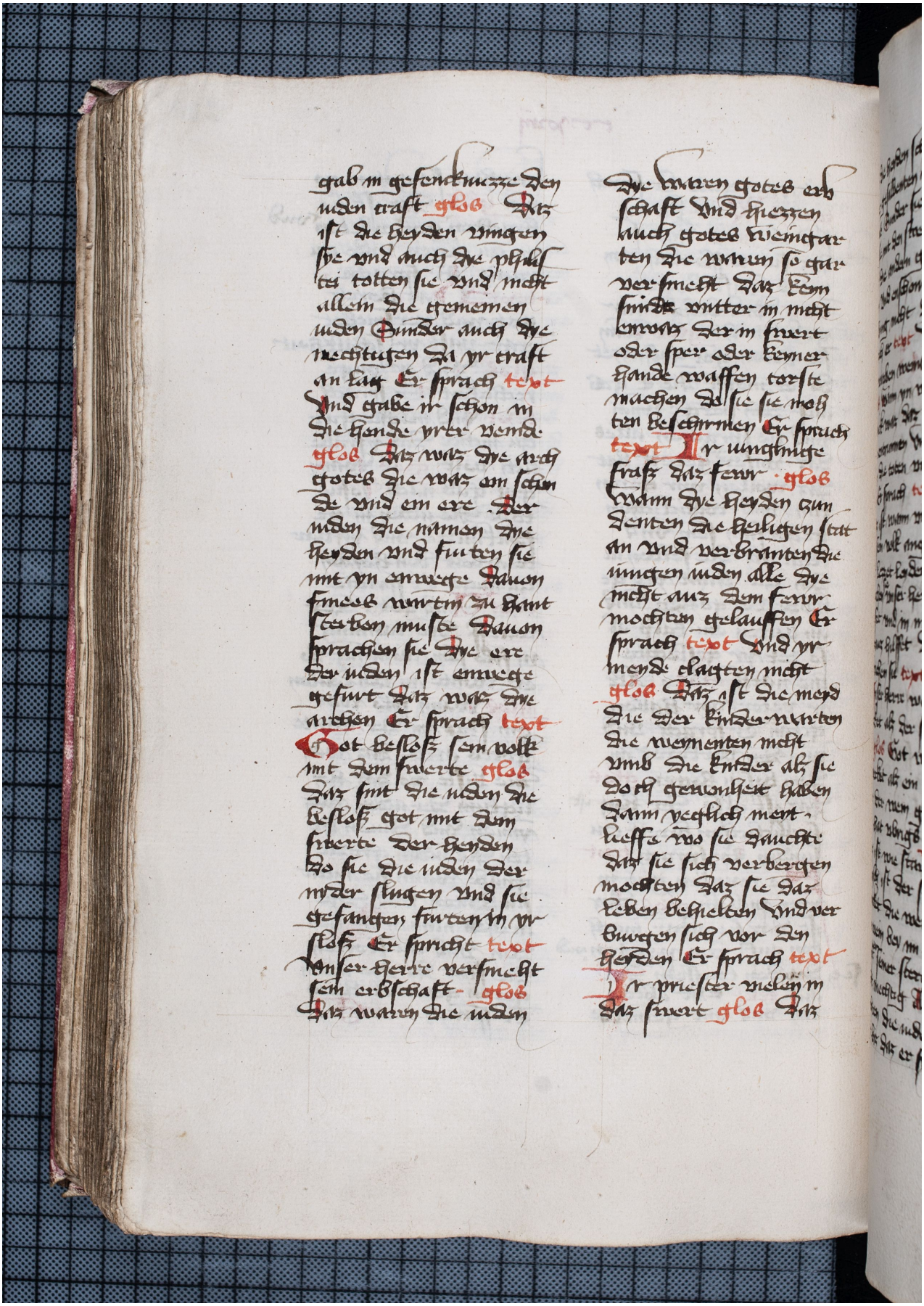
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



gab in gefencknuzze den
iuden craft glos Daz
ist die heyden vmegen
sye vnd auch die phisi-
ci totten sie vnd nicht
allein die tremenen
iuden Dunder auch die
rechtigen Di yr craft
an lag Er sprach text
Vnd habe ir schon in
die hande yrer vende.
glos Daz was die arch
gotes die was an schin
de vnd ein ere. Der
iuden die nimen die
heyden vnd fuerten sie
mit vn ernuegte Danon
fmcob wurtin zu schant
werden musse Danon
sprachen sie die ere
der iuden ist ernuegte
gefurt Daz was die
archen Er sprach text
Got beslos sein volk
mit dem fuerte glos
Daz sint die iuden die
beslos got mit dem
fuerte der heyden
do sie die iuden der
nider slugen vnd sie
gefangen fuerten in vr
slos Er spricht text
Vnser herre versmecht
sein erbschaft. glos
Daz waren die iuden
die werren gotes erb
schaft vnd hiezzen
auch gotes kiemchar
ten die wurden so gar
versmecht daz kein
fuerte vnter in nicht
enwas der in fuert
oder sper oder keiner
hande waffen torste
machen do sie sie moch
ten beschirmen Er sprach
text Ir ungetuege
fraz daz feur. glos
Warum die heyden zun
denten die heiligen stat
an vnd verbranten die
iungen iuden alle die
nicht auz dem feur
mochten gelauffen Er
sprach text Vnd yr
mende clagten nicht
glos Daz ist die mord
die der kinder wurden
die wementen nicht
vmb die kinder als sie
doch gewonlich haben
Dann vechlich ment-
leffe wo sie dauchte
daz sie sich verbergen
mochten daz sie daz
leben behielten vnd ver
buegen sich vor den
heyden Er sprach text
Ir priester vielen in
daz swert glos Daz